

Hintergrund der Studie

Die Sepsis (ugs. „Blutvergiftung“) ist eine lebensbedrohliche Erkrankung, an der Menschen in jedem Lebensalter erkranken können. Durch eine Infektion kommt es zum Versagen einer oder mehrerer Organsysteme. Aktuell besteht die einzige Therapie der Sepsis in einer frühzeitigen Behandlung der Infektion, z. B. durch Operation oder die Gabe von Antibiotika, sowie einer unterstützenden intensivmedizinischen Versorgung. Auch nach Überleben einer Sepsis leiden Patienten häufig an erheblichen Einschränkungen verschiedener Organfunktionen, der Leistungsfähigkeit und der Lebensqualität. Ziel dieser Studie ist es, insbesondere die Herz-Kreislauf-Funktion, den Stoffwechsel und die Sauerstoffverwertung unserer Sepsis-Patienten zu untersuchen. Wir wollen Faktoren identifizieren, die bei der Krankheitsentstehung und für die langfristige Prognose der Sepsis eine zentrale Rolle spielen. Diese Erkenntnisse sollen uns bei der Entwicklung neuer Therapieansätze helfen. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeiten in unserer Klinik Ärzte, Wissenschaftler und Psychologen eng zusammen.

Um zuverlässige Aussagen über Sepsis-Patienten treffen zu können, benötigen wir zum Vergleich auch Untersuchungsergebnisse von **gesunden Probandinnen und Probanden** (ab 40 Jahren). Mit dieser Broschüre möchten wir Sie mit den wichtigsten Informationen zu unserer Studie vertraut machen und Ihnen dabei helfen, über Ihre mögliche Teilnahme an unserer Studie zu entscheiden.

Studienablauf

Bevor wir Sie in unsere Studie einschließen, werden Sie in einem **ausführlichen Gespräch** mit einem Studienarzt über alle Untersuchungen, die im Rahmen der Studie bei Ihnen zum Einsatz kommen werden, und den genauen Ablauf der Studie aufgeklärt. Erst nachdem Sie die **Einwilligungserklärung** unterzeichnet haben, wird mit der Studie begonnen. Die Studienteilnahme ist **freiwillig** und kann **jederzeit durch Sie abgebrochen werden**. Bitte beachten Sie, dass es sich um **keine Medikamentenstudie** handelt.

Sollten Sie sich für eine Teilnahme an unserer Studie entscheiden, werden wir Sie zu **zwei Terminen** ins Universitätsklinikum Jena-Lobeda bitten. Für Ihre Teilnahme erhalten Sie eine **Aufwandsentschädigung** in Höhe von insgesamt 100 € (inkl. anfallender Reisekosten).

Bei dem ersten Termin findet das **Aufklärungsgespräch** mit einem unserer Studienärzte statt. Während dieses ca. einstündigen Termins wird Ihnen u. a. das **Langzeit-EKG** angelegt. Am **darauffolgenden Tag** werden die **studienbedingten Untersuchungen** durchgeführt und abschließend das Langzeit-EKG abgenommen. Für diesen Termin sollten Sie etwa 3 Stunden einplanen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an unserer Studie teilnehmen. Falls Sie sich dafür entscheiden, kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail oder telefonisch.

Untersuchungsmethoden

» Echokardiographie

Bei diesem Verfahren wird das Herz mithilfe von Ultraschall transthorakal, d. h. durch den Brustkorb, untersucht. Dieses ist ein medizinisches Routineverfahren, welches eine Einschätzung der Funktion und des Aufbaus des Herzens sowie der Herzklappen erlaubt.

» Langzeit-EKG

Das EKG zählt zu den Routineverfahren der Herzdiagnostik und gibt vor allem Aufschluss über die rhythmische Aktivität des Herzens (z. B. Herzrhythmusstörungen). Für die Aufnahme der Herzaktivität tragen Sie für 24 Stunden ein kleines EKG-Gerät bei sich.

» Bioimpedanzanalyse

Dies ist ein wissenschaftlich anerkanntes und verbreitetes Verfahren, welches die Abschätzung der Körperzusammensetzung und somit Rückschlüsse auf den Wasseranteil, die Muskelmasse und den allgemeinen Ernährungszustand erlaubt.

» Blut- und Urinproben

Blut und Urin werden in der Routinediagnostik und im Speziallabor untersucht, um spezifische Moleküle und Stoffwechselprodukte zu identifizieren, die eine Rolle für die Therapie und Diagnose der Sepsis spielen können.

» **COMET**

Mithilfe dieses neuen Verfahrens kann innerhalb weniger Minuten über einen Sensor auf der Haut das Sauerstoffangebot und der Sauerstoffverbrauch in den Hautzellen gemessen werden.

» **6-Minuten-Gehtest**

Mit dieser Untersuchung wird die körperliche Leistungsfähigkeit beurteilt. Während der Untersuchung sind Sie angehalten, innerhalb von 6 Minuten soweit wie möglich entlang einer vorher abgesteckten Strecke zu gehen. Gelegentliche Pausen und die Verwendung von Gehhilfen sind erlaubt.

» **Fragebögen**

Zusätzlich zu den oben genannten Verfahren werden wir Sie noch zu Ihrer Lebensqualität und Krankengeschichte befragen.

Was kann durch eine Studienteilnahme erreicht werden?

Durch Ihre Teilnahme wird die Erforschung des Krankheitsbildes Sepsis gefördert und ein wertvoller Beitrag zur möglichen Verbesserung der Diagnose und Behandlung geleistet.

Homepage

www.septomics.de/de/translational-septomics.html
www.kai.uniklinikum-jena.de

Translational Septomics

Projektleitung

Dr. Dr. med. Sina M. Coldewey

Oberärztin der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Ärztinnen und Ärzte der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

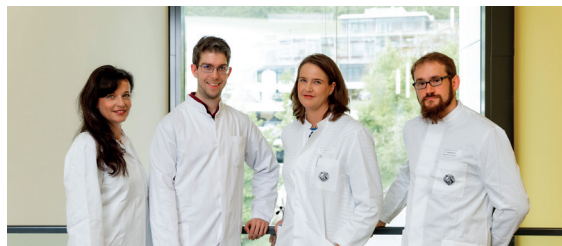
Dr. med. Charles Neu

Dr. med. Katrin Ludewig

Dr. med. Christiane Schmidt-Winter

Juliane Götze

Kornel Skitek



Von links: K. Ludewig, C. Neu, S. Coldewey, P. Baumbach

Kontakt & Terminkoordination

Dipl.-Psych. Philipp Baumbach

Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Mobil: 03641-9-325798

Studienbüro: 03641-9-323290

Email: Translational.Septomics@med.uni-jena.de

Bitte Betreff „ICROS“ angeben.



Probandeninformation zur klinischen Studie

*Kardiovaskuläre und molekulare
Prognosefaktoren für den mittel-
und langfristigen Verlauf bei Sepsis*

Gefördert durch